

18.06.2019

BBB startet Petition gegen Tiefgarage und zu großes Rathaus

Bruchköbel.- Der Bruchköbeler BürgerBund (BBB) hat eine Petition zum Innenstadtbau gestartet. In der Stadtverordnetensitzung am 25.06.2019 will offenbar die Mehrheit von CDU/SPD und wohl auch den Grünen den ersten Zuschlag zum Bau des Stadthauses über eine Auftragssumme von rund 27 Millionen Euro erteilen. Insgesamt kommt der Innenstadtbau auf Kosten von 34 bis vermutlich 40 Millionen Euro zu Lasten der Stadt. „Der Rathasteil im geplanten Stadthaus wird viel zu groß und eine Tiefgarage mit Kosten von 11 Millionen Euro wird viel zu teuer“, so BBB-Vorsitzender Harald Hormel. Deshalb fordert der BBB, dass am 25.06.2019 noch kein Zuschlag erteilt wird, sondern stattdessen durch die Stadtverordneten eine preiswertere Lösung ohne Tiefgarage geprüft wird. Die Bürger, die verhindern wollen, dass die Stadt Bruchköbel durch die Kosten des Projekts für Jahrzehnte ihre finanziellen Spielräume zum Nachteil der Stadtteile und der Vereine verliert, sollen jetzt die Initiative auf der bekannten Internetplattform openpetition unterschreiben. Die Frist läuft bis zum 24.06.2019, es eilt also. „Jede Stimme kann helfen, dass viel zu teure Projekt noch kurzfristig zu stoppen und eine bessere Lösung zu finden“ so Harald Hormel abschließend. Er hofft auf ein Einsehen der Stadtverordneten, falls viele Bürgerinnen und Bürger die Initiative unterstützen. Die Petition finden Sie mit den bekannten Suchmaschinen unter petition Bruchköbel oder openpetition.de/Jkhjx oder mit dem direkten link unter:

<https://www.openpetition.de/petition/online/stadtverordnete-bruchkoebel-zurueck-zur-vernunft-rathaus-kleiner-planen-keine-tiefgarage>